

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und darf nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

- 1. Was ist Aconitum napellus und wofür wird es angewendet?
- 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Aconitum napellus beachten?
- 3. Wie ist Aconitum napellus einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Was ist sonst noch wichtig?

Aconitum napellus

Flüssige Verdünnungen



1. Was ist Aconitum napellus und wofür wird es angewendet?

Aconitum napellus ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: Vorstadien fieberhafter Infekte; Schmerzzustände, auch bei erhöhter Schmerzempfindlichkeit, z.B. Trigeminusneuralgien, Schmerzen bei Gürtelrose (Zosterneuralgien), Krämpfe der glattemuskulären Hohlgorgane, besonders des Bauchraumes; akute Entzündung im Magen-Darm-Bereich (akute Gastroenteritis); Angstzustände, vor allem im Zusammenhang mit Schockereignissen.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Aconitum napellus beachten?

Bei Säuglingen und Kleinkindern bis 2 Jahren soll Aconitum napellus D4 nicht angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte Ihren Arzt auf.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Aconitum napellus in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

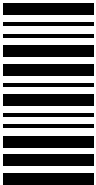
Keine bekannt
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

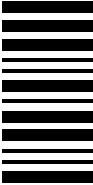
Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Aconitum napellus

Die Flüssigen Verdünnungen enthalten 18 Vol.-% Alkohol, d.h. 154 mg Alkohol (Ethanol) pro ml. Die Menge in 1 ml dieses Arzneimittels entspricht weniger als 4 ml Bier oder 2 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.





3. Wie ist Aconitum napellus einzunehmen?

Nehmen Sie Aconitum napellus immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes ein.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

- Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 1 – 3 mal täglich 5 – 10 Tropfen;
 - Schulkinder von 6 bis 11 Jahren: 1 – 3 mal täglich 5 – 8 Tropfen;
 - Kleinkinder von 3 bis 5 Jahren: 1 – 3 mal täglich 3 – 5 Tropfen;
 - Kleinkinder von 2 Jahren (D6): 1 – 3 mal täglich 3 – 5 Tropfen;
 - Säuglinge bis 1 Jahr (D6): 1 – 3 mal täglich 3 Tropfen.
- Nehmen Sie die Tropfen am besten mit Wasser verdünnt ein.

Die für die Behandlung geeignete Potenzstufe wird vom Arzt nach dem jeweiligen Krankheitsbild ausgewählt und für den Patienten individuell verordnet.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 1 – 3 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen. Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Aconitum napellus vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung

Arzneimittelbezeichnung	10 ml enthalten: Wirkstoff:	
Aconitum napellus D4	Aconitum napellus Dil. D4 *	10 ml
Aconitum napellus D6	Aconitum napellus Dil. D6 *	10 ml

* [D2 mit Ethanol 30 % (m/m), ab D3 mit Ethanol 15 % (m/m)]

1 ml entspricht ca. 35 Tropfen.

Darreichungsform und Packungsgrößen

20 ml, 50 ml Flüssige Verdünnung
Von den aufgeführten Packungsgrößen sind möglicherweise nicht alle im Handel erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: März 2021

